

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

17.10.1846 (No. 285)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 285.

Samstag den 17. Oktober

1846.

## Bekanntmachungen.

(3) [Fouragelieferung.] Zu nochmaliger Begebung der Fouragelieferung für die Hengstställe dahier und zu Rüppurr während der Monate November und Dezember d. J. wird eine neue Concurrenz ausgeschrieben. Die Submissionen sind spätestens bis zum 19. d. auf dem Geschäftszimmer der großh. Landesgestütes-Commission abzugeben, an welchem Tage Morgens um 10 Uhr die Eröffnung stattfindet.  
Karlsruhe den 10. Oktober 1846.

Großh. Landesgestütes-Casse.  
M. Krauß.

(1) [Kellerverpachtung.] Nachdem die unterm 29. September abgehaltene Versteigerung der Keller unter dem Rathhause keine Ratification erhalten hat, so werden dieselben nochmals bis Dienstag den 20. Oktober, Morgens 9 Uhr, auf der Gemeinderathskanzlei an die Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu man die Steigliebhaber anmit einladet.  
Karlsruhe den 16. Oktober 1846.

Großh. Stadtbauamt.  
E. Kuenzle.

(1) [Verpachtung.] Der kleine Speicher in dem Gewerhaus wird auf 1. Dezember d. J. leihfällig; derselbe wird daher Montag den 26. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wieder anderweit in Miethe gegeben, wozu die Pachtliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Verhandlung im Gewerhaus Nro. 31. der Spitalstraße bei Werkmeister Diemer stattfindet, welcher auch den Speicher auf Verlangen zeigen wird.

Karlsruhe den 15. Oktober 1846.

Almosen-Kasse-Verrechnung.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 14. Oktober 1846 wurden verkauft:

101 Mtr. Haber 6 fl., 5 fl. 54 Kr. u. 5 fl. 50 Kr.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 61919 Pfund Mehl,  
eingeführt wurden vom 8. bis  
14. Oktober 1846 132995 Pfund Mehl,

194914 Pfund Mehl,

davon verkauft 130628 " "

blieben aufgestellt 64286 Pfund Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Monturversteigerung.] Dienstag den 27sten d. M., Vormittags 8 Uhr, werden in der Infanterie-Kaserne nachbenannte ausgelegene Monturstücke des Infanterie-Regiments Großherzog Nro. 1. gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, nämlich:

733 Röcke,  
25 Pantalons,  
115 Aermelwesten,

69 Mäntel,  
187 Dienstmützen und  
271 Paar wollene Handschuhe.

Die Steigliebhaber werden eingeladen, sich zur bestimmten Stunde bei dem Geschäftszimmer des Regimentsquartiermeisters einzufinden.

Karlsruhe den 12. Oktober 1846.

Block, Regimentsquartiermeister.

(3) [Hausversteigerung.] Die Erben des verstorbenen Herrn Hofrath Braun dahier lassen bis Dienstag den 20. Oktober 1846, Nachmittags 3 Uhr, in der Wohnung des Notar Behrens, äußerer Zirkel Nro. 4, der Theilung wegen, das noch unter ihnen gemeinschaftliche zweistöckige Wohnhaus Nro. 15. der Linkenheimer Thorstraße mit beiläufig einem halben Morgen Garten, Stallung für zwei Pferde, Holz- und Chaisenremise, Waschküche, gewölbtem Keller und sonstigen Zugehörden, neben Herrn General von Freystedt und Gartenstraße gelegen, öffentlich versteigern, wobei bemerkt wird, daß der Steigerungsversuch nur einmal gemacht wird, und bei annehmbarem Gebot der Zuschlag sogleich erfolgt; ferner daß das Haus innen ganz neu hergerichtet und überhaupt massiv gebaut ist.

Karlsruhe den 9. Oktober 1846.

Aus Auftrag:

Behrens, Notar.

(1) [Güterversteigerung.] Donnerstag den 22sten d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden im Auggarten dahier nachstehende Güterstücke unter sehr annehmbaren Bedingungen freiwillig und öffentlich versteigert:

1) 1 halber Morgen Acker in den Auckern, neben Grünbaumwirth Weiß und Postconductor Hollenweger.

2) 1/2 Acker, neben Gärtner Schmidt und Kutscher Hofmann.

3) 1/2 Morgen Garten im 3. Gewann, neben Mundloch Strobel's Wittwe u. Oberlehrer Scheerer.

4) 1/2 Garten, neben Oberlehrer Scheerer.

Es wird ausdrücklich bemerkt, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, daß der Zuschlag sogleich ertheilt wird; hiezu werden die Liebhaber eingeladen.

Karlsruhe den 15. Oktober 1846.

Aus Auftrag:

Friedrich Seippel, Taxator.

(1) [Versteigerung.] In der Langenstraße Nr. 213., dem Langensteinischen Garten gegenüber, werden am Montag den 19. dieses, Nachmittags 2 Uhr, eine Parthie auf Haufen gemachte Späne gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

(1) Durlach. [Fahrradversteigerung.] Friedrich Scherle in Durlach läßt bis Dienstag den 20. d. M. in seiner Behausung in der Adlerstraße Nro. 12. gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern:

Schreinwerk,  
Bettwerk,  
Weißzeug,  
2 große Spiegel,  
1 eiserner Waschkessel,  
eine Parthie Eisen,  
Kupfer und Zinn,  
wozu die Liebhaber eingeladen werden.  
Durlach den 15. Oktober 1846.

Friedrich Scherle.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Ein gut möblirtes, heizbares Zimmer, mit besonderem Eingang und zwei Kreuzstöcken in die Adlerstrasse gehend, ist an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. November zu vermieten. Das Nähere Langestrasse Nro. 113. im dritten Stock zu erfragen.

In der Zähringerstrasse Nro. 44. ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer, und im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer, beide heizbar, und bis den 1. November zu beziehen.

Auf dem Spitalplatz Nro. 37., dritter Stock, ist ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. November an einen soliden jungen Herrn zu vermieten.

In der Spitalstrasse Nro. 50. sind im Hinterhaus mehrere hübsche möblirte Zimmer auf den 1. November an Herren zu vermieten.

In der Fasanenstrasse Nro. 6. sind 2 hübsche Zimmer mit Bett und Möbel an einen oder zwei ledige Herren sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Im innern Zirkel Nro. 5. ist ein Logis im Hinterhause, aus einem Zimmer mit Alkof und Küche bestehend, auf den 23. d. M. zu vermieten.

In der Zähringerstrasse Nro. 48. nahe beim goldenen Kreuz, ist ein großes heizbares möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken vornenheraus, auf den 1. November zu vermieten. Zu erfahren im dritten Stock.

Waldhornstrasse Nro. 22. ist ein Logis, im untern Stock, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Speicher, Keller, Küche, Antheil am Waschhaus und sonst allen erforderlichen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten; auch kann dasselbe theilweis, mit oder ohne Möbel, abgegeben werden.

In der Akademiestrasse Nro. 31., im untern Stock, ist ein heizbares Zimmer auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel, auf den 1. November zu vermieten.

In der neuen Waldstrasse Nr. 73. ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. Nov. bezogen werden.

Neue Herrenstrasse Nro. 44. ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. November oder sogleich zu vermieten.

Zähringerstrasse Nro. 72. sind im 2. Stock zwei schöne heizbare Zimmer auf den 23. d. M. zu vermieten.

Langestrasse Nro. 16. ist der obere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Salon mit einem Balkon, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Stephaniensstrasse Nro. 33. sind zu ebener Erde ein oder zwei elegante unmöblirte Zimmer sogleich billig zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine schöne Kellerabtheilung dazu gegeben werden. Näheres im Hause selbst.

Langestrasse Nro. 235. ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. d. M. zu vermieten. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

Zwei bequem eingerichtete Zimmer mit Bett und Möbel, wozu auch Frühstück und Bedienung gegeben werden kann, sind zu vermieten Hirschstrasse Nro. 8., im zweiten Stock.

(2) [Wohnungsgesuch.] Ein Handwerker wünscht in einer gangbaren Straße eine Wohnung auf das Aprilquartal 1847, zu ebener Erde, mit 4 bis 5 Zimmern, wovon eines zu einem Laden gebraucht werden kann, zu miethen; auch können die anderen Zimmer im Hinterhaus sein. Näheres Langestrasse Nro. 75., im obern Stock.

### Vermischte Nachrichten.

(2) [Anfrage.] Man wünscht ein Kapital von 1066 fl. zu 4 pCt. und vierteljährige Zinszahlung zu versilbern. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Ein solides Mädchen, das gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, und mehr auf gute Behandlung als Zahlung sieht, wünscht sogleich eintreten zu können. Wer? sagt die Redaktion dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Es wird eine Köchin und ein Kellermädchen in ein hiesiges Gasthaus gesucht, die beide gute Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufweisen können. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse hat, findet einen Dienst Langestrasse Nro. 70., im zweiten Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, das im Kochen gut bewandert ist, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestrasse Nro. 138.

(1) [Stellegesuch.] Ein junger Mann, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht als Kutscher oder Bedienter bei einer Herrschaft ein Unterkommen. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Donnerstag den 15ten d. M. sind Abends zwischen 7 — 8 Uhr auf dem Wege von der Eisenbahn nach der Amalienstrasse hin durch das Ettlinger Thor und die Erbprinzenstrasse ein Paar neue, grüne, geflochtene, feine Damen-Winterschuhe verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben Amalienstrasse Nr. 37. abzugeben.

(2) [E. B. Nro. 2586. Hausverkauf.] Im untern Theile der Stadt ist in der Langenstrasse ein zweistöckiges Haus mit großem Hof, gewölbtem Keller, 13 Zimmern, 2 Küchen, 1 großen Laden, 4 Mansardenzimmern, 2 Wohnungen im Hintergebäude, Stallung für 4 Pferde, Kutscherzimmer, Wagen- und Holzremise, Heuspeicher und Waschküche aus freier Hand unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

(3) [E. B. Nro. 2590. Hausverkauf.] Ein in der Langenstraße, nahe am Marktplatz gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus, bestehend in einem großen Laden, 17 Zimmern, 3 Küchen, 4 verrohrten Speisekammern, gewölbtem Keller nebst Waschküche und schönem Hof, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle dahier.

(3) [E. B. Nr. 2546. Ackerverkauf.] Ein halber Morgen Acker, an der Kriegsstraße gelegen, ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein kleines eisernes Rundschiffchen mit Vorschiff und 3 Kinderbettladen sind billig zu haben Langestraße Nro. 181.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der Nähe beim Augarten sind 2 Morgen Wiesen und drei und ein halber Morgen Acker, entweder zusammen oder in kleinen Abtheilungen aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere in der Stephaniensstraße Nro. 80. zu erfragen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Amalienstraße Nro. 3. sind wegen Wegzug verschiedene gut erhaltene Möbel, worunter ein Schifffonier, Kommode, Bettladen, Tische, Stühle etc., Küchengeräthschaften nebst Küchenschrank, so wie auch verschiedene Bücher, worunter das neue Conversations-Lexikon von Brockhaus, Göthes Werke und mehrere englische klassische Werke, billigst zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Nähe beim Augarten ist ein halber Morgen schöne Rüben billig zu verkaufen. Das Nähere Durlacher Thorstraße Nro. 65.

(1) [Verkaufsanzeige.] Der Eigenthümer hat sich entschlossen, seinen vor dem Ruppurrer Thor liegenden  $\frac{1}{2}$  Morgen Garten nebst Wohnhaus, gegenüber von Bleichhahner Rärcher, aus freier Hand zu verkaufen oder sogleich zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Taxator Friedrich Seippel, Kronenstraße Nro. 44.

(1) [Kaufantrag.] Ich bin genöthigt den mit angeschafften Daguerotypierapparat schleunigst zu verkaufen, sammt den zum Portraittiren vorräthigen Materialien; ich gebe alles um den Ankaufspreis, ebenso Hogarths Zeichnungen nach den Originalien in Stahl gestochen, mit Erklärung von Lichtenberg und Kottenkamp.

**Uchert**, in der goldenen Waage.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird eine gebrauchte Thüre, welche aber noch in gutem Zustande ist, zu kaufen gesucht, Kronenstraße Nro. 48.

Die Unterzeichneten machen hiermit einem hohen Adel und verehrlichen Publikum bekannt, daß die Kurse der Tanzstunden in ihrem Lokale, Akademiestraße Nr. 26., wieder beginnen, sowie sie sich auch zum Privatunterricht höflichst empfehlen.

**Alfred, Luise und Amalie Beauval,**

Solotänzer am hiesigen Hoftheater.

In hiesiger Stadt ist ein frequentes Speisereisgeschäft zu verpachten. Näheres bei Herrn H. Reichlin, Säbringerstraße Nro. 49.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Empfehlung.

Ich beehre mich, hierdurch anzuzeigen, daß ich heute die Caffé-, Wein- und Bierwirthschaft von Madame Weyrich Wittwe dahier übernommen habe. Mein eifrigstes Bestreben soll stets dahin gehen, durch Verabreichung guter und billiger Speisen und Getränke die Zufriedenheit der mich Besuchenden zu erwerben, weshalb ich mich denselben, besonders aber meinen werthen Freunden und Bekannten bestens empfehle.

Karlsruhe den 16. Oktober 1846.

**M. Louis Müller**, Caffetier,  
ehemals Kellner im Prinz Friedrich von Baden dahier.

Feinst cristallirtes Lampenöl, Lampendochte in allen Abstufungen am Stück, geschnitten und in Wachs getränkt, empfehle zur geneigten Abnahme

**Conradin Haugel.**

#### Schießbaumwolle.

Von der im Laboratorium des Unterzeichneten fabrizirten Schießbaumwolle wird von heute an zu billigen Preisen verkauft, und Bestellungen auf jedes beliebige Quantum dieser Schießbaumwolle angenommen.

Karlsruhe den 14. Oktober 1846.

**J. Moog.**

#### Stearin-Lichter.

erste Qualität 4r, 5r und 6r à 40 kr. per Paquet und 42 kr. per Pfund, zweite Qualität à 34 kr. per Paquet, empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

**August Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nro. 17.

#### J. Stüber

empfehle seine neu angekommene Winterwaaren, als: Paletotzeuge, Bukskin, Woll- und Sammtwesten, und verbindet zugleich die weitere Anzeige, daß er ältere Waaren, als: Rock-, Hosen- und Westenzeuge, Foulard, Cravatten, Handschuhe, um damit aufzuräumen, zu ganz billigen Preisen abgibt.

#### Empfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich bei herannahender Winterzeit seine aufs beste eingerichtete Seidenfärberei in gefällige Erinnerung zu bringen.

Madame Günther, Langestraße Nro. 82., hat die Gefälligkeit, Commissionen für mich zu übernehmen, ebenso können solche Amalienstraße Nro. 71., im untern Stock, abgegeben werden.

Durlach den 17. Oktober 1846.

**B. Schmidt**, Seidenfärber.

Besten Neubörfen Dorf, das Mees zu 1 fl. 36 kr. frei vor das Haus geliefert, wird commissionsweise verkauft bei

**W. Gerwig,**  
dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber.

### Anzeige.

Von seiner Kunstreise nun zurückgekommen, gibt Unterzeichneter sich die Ehre einem hohen Adel und kunstsinigen Publikum sich im Portrairen zu empfehlen, malt in Del, Miniatur und Aquarell und garantirt (bei billigen Preisen) für eine genaue Aehnlichkeit.

Kunstbessener Jugend ertheilt derselbe Unterricht in allen Zweigen seiner Kunst.

Das Nähere in seiner Wohnung, Walbstraße Nr. 6.  
**Franz Hauser,**  
Portrait- und Historienmaler.

### Bücherauction.

Die von F. Schneider in Basel auf den 17. dieses angezeigte Bucherauction wird erst den 24. d. vorgenommen, wofür Kataloge gratis zu haben sind und Bestellungen angenommen werden bei

**Ch. Feigler,**  
Langestraße Nr. 128.

Von heute an fahren die Karlsruher Omnibus über Pforzheim und Stuttgart täglich Morgens 6 Uhr,  
" Vormittags 11 Uhr und  
" Abends 6 Uhr.

Das Einschreiben geschieht, wie bisher, bei Kaufmann W. Gerwig und bei Haagel, zum Ritter.

Karlsruhe den 17. Oktober 1846.  
Die Kutscher-Gesellschaft.

Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß bei ihr Glage-Handschuhe schön schwarz mit Glanz gefärbt, wie auch raublederne schwarz gefärbt werden, womit sie sich bestens empfiehlt.

**Mühlfeith, Wittwe,**  
Durlacher Thorstraße Nr. 107., nächst dem Ruppurrer Thor.

### Mühlburg.

#### Anzeige und Empfehlung.

Bis den 23. d. M. verlasse ich meine bisher betriebene Wirthschaft zur Blume, um nun bis dahin mit meinem Weinvorrath möglichst aufzuräumen, verkaufe ich alle bisher verabreichten Weine zu herabgesetzten Preisen, namentlich neuen Wein zu 4 kr. per Schoppen.

Zugleich empfehle ich mich in meinem nun wieder ergriffenen früheren Geschäft, als Küfer, Wein- und Branntweinhändler, welches ich in dem ehemaligen Lokal wieder betreiben werde, und bitte um geneigten Zuspruch.

Mühlburg den 15. Oktober 1846.  
**Karl Mangold, zur Blume.**

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

#### Regine Ettlinger

zeigt ergebenst an, daß sie bis Sonntag den 18. Oktober ihren Laden, Langestraße Nr. 61., der polytechnischen Schule gegenüber, eröffnet, mit einer schönen Auswahl Hauben, Hüten, Chemisetten, franz. Spitzen, Schleiern, franz. Stickereien, Mantilles und Bisites; letztere werden, sowie auch Mäntel nach neuester Façon beständig verfertigt, und verspricht, wie bisher, gute Arbeit, prompte und billige Bedienung. Dasselbst wird auch jeden Tag goffirt.

### Pariser

#### Herbst- und Winter-Moden.

Eine seltene Auswahl der neuesten  
**Kleider-, Mantel- und  
Bournouss-Stoffe**

trifft so eben, nebst den dazu in Paris erschienenen

#### Confectionirten Modelles

ein, die ich gleich meinem reichhaltig assortirten Chales- und Seidenwaaren-Lager meinen geehrten Abnehmern hiermit bestens empfehle.

**Benedict Höber jun.,**  
Herrenstraße.

### Anzeige.

Ich benachrichtige hiermit, daß mein bisheriger Kassen-Diener Friedr. Wildemann gestern aus meinem Dienste entlassen wurde.  
Karlsruhe den 16. Oktober 1846.

**August Klose.**

### Süßer Wein.

Bei Unterzeichnetem ist süßer Musbacher Wein angekommen.

**A. Mittel, zum Augarten.**

### Grünwinkel. Kirchweibe.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 18. und Montag den 19. d. M., als am Kirchweibfest, Tanzbelustigung statt, wobei süßer Wein, Gänsebraten und allerlei Backwerk verabreicht wird, wozu ergebenst einladet

**L. Ergleben, zur Rose.**

Nächsten Sonntag und Montag den 18. und 19. d. M. ist bei uns Kirchweibe. Der Unterzeichnete empfiehlt sich deshalb bei seinen geehrten Gönnern und Freunden um geneigten Zuspruch; für verschiedenes Backwerk und Geflügel wird bestens gesorgt sein.

Appenmühle bei Darlanden den 17. Oktober 1846.  
**A. Schmitt.**

**Literarische Anzeige.**

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist so eben erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

**Turntafeln**

von **W. A. Obermüller.**

gr. 8. broschirt.

Erstes Heft: **Bügelübungen.**

Zweites Heft: **Sprungrückübungen.**

Preis eines jeden Heftes mit erklärendem Text und je 10 Abbildungen 48 kr.

**Kunst-Verein.**

Sonntag den 18. dieses wird ein von Herrn August Wischer in Del gemaltes Bildniß ausgestellt sein.

Karlsruhe den 16. Oktober 1846.  
Der Vorstand.

**Lesegesellschaft.**

Samstag den 17. dieses findet ein Kränzchen statt. Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

Karlsruhe den 10. Oktober 1846.  
Die Commission.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 18. Oktober: **Wilhelm Tell.**  
Große Oper in 4 Aufzügen, von Rossini.

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

In der hiesigen evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.)  
Den 5. Juli. Johann Adam Kuchenbeisser, Bürger in Spechbach und Glaser hier, mit Katharine Pfeiffer von Helmsheim.

Den 9. Karl Wohlshlegel, hiesiger Bürg. u. Schirmfabrikant, m. Karol. verwittw. Lehmann, geb. Dietrich.

Den 11. Joh. Klingel, groß. Ingenieur in Heidelberg, mit Julie Weger von hier.

Den 11. Robert Gerwig, groß. Ingenieur dahier, mit Karoline Weger von hier.

Den 14. Jakob Rottmann, hiesiger Bürger u. Schuhmachermeister, m. Philippine verw. Helm, geb. Seeger.

Den 16. Friedrich Ludw. Say, hiesiger Bürger und

Meggermeister, mit Kath. verw. Schreiber, geb. Schär v. Leopoldshafen.

Den 19. Leopold Häge, Locomotivführer hier, mit Margarethe Barbara Hils von Durlach.

Den 23. Jakob Rothweiler, hiesiger Bürger u. Drehermeister, mit Susanne Birker von Rheinzabern.

Den 26. Johann Konrad Brühler, herrschaftl. Jäger dahier, mit Marie Elisab. Burkhard von Daisbach.

Den 26. Johann Wilh. Becker, Bürg. u. Lithograph in Mainz, mit Karoline Phil. Amalie Kupp von hier.

Den 2. August. Gottlieb Weber, Stallbed. hier, mit Susanne Kepp von Münzesheim.

Den 9. Christoph Schöndhaler, Bürg. u. Korbmacher hier, mit Salome Juliane Friederike Hoffsäßl von hier.

Den 12. Dr. Karl Bierordt, Oberarzt dahier, mit Pauline Seubert von hier.

Den 13. Wilh. Wagemann, Oberfeldwebel hier, mit Karoline Lieber von hier.

Den 13. Martin Heuß, hiesiger Bürg. u. Schuhmachermeister, mit Sophie Elisabeth Kippold von hier.

Den 20. Georg Kas, Militär-Chirurg dahier, mit Christine Oberte von Grünwinkel.

Den 20. Georg Phil. Hörnte, Hautboist dahier, mit Johanne Wilhelmine Glöckler von Sulzfeld.

Den 20. Karl Wilhelm Spohn, hiesiger Bürger und Instrumentenmacher, mit Friederike Heidt von hier.

Den 25. Philipp Ludwig Christian, Tapezier von Dürkheim, mit Juliane Siedentopf von hier.

Den 27. Karl Wilh. Adolph Holzmann, groß. Hofrath hier, mit Luise Karoline Wundt von hier.

Den 27. Ludwig Heinz, Bürg. u. Conditior in Pforzheim, mit Friederike Wilhelmine Jost von hier.

Den 29. Ludwig Kall, Verwalter in Ulmenau, mit Auguste Amalie Baumüller von hier.

Den 30. August Mayerle, hiesiger Bürger u. Blech-nermeister, mit Wilhelmine Meisenhälter von hier.

Den 1. September. Karl Friedr. Wilh. Müller, hiesiger Bürger und Schneidermeister, mit Luise Schweinsfurth von hier.

Den 1. Karl Köntiger, hiesiger Bürger u. Schuhmachermeister, mit Karol. Braun von hier.

Den 2. Friedr. v. Porbeck, groß. Major in Mannheim, mit Sophie Charlotte Karol. Steinwachs von hier.

Den 6. Karl Friedr. Glafner, hiesiger Bürger und Meggermeister, mit Wilhelmine Frieder. Müller v. hier.

Den 6. Johann Georg Leiber, Bürg. in Berghausen u. Schreiner, mit Reg. Phil. Seyfried von Nonnenweiss.

Den 10. Karl Aug. Schrickel, pens. Forstmeister hier, mit Maria Anna Näß von Nahlberg.

Den 13. Christian Wilhelm Georg Schall, hiesiger Bürger und Kaufmann, mit Luise Lang von hier.

Den 24. In Heidelberg getraut: Christoph Friedrich Pfetsch, hiesiger Bürger u. Maschinenbauer, mit Amalie Margarethe Jakobine Bösch v. Heidelberg.

Den 27. Sebastian Möll, Bürg. in Bruchsal u. Mechanikus, mit Katharine Finter von Ittersbach.

Den 27. Konrad Röth, Bürg. u. Schneidermeister in Kassel, mit Christine Magd. verw. Essig, geb. Starf von Kiefersn.

**Frankfurter Börse am 15. Oktober 1846.**

pCt.	Pap.	Geld.	pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN		
						fl.	kr.	
3 1/2	Obligat. v. 1842	90 1/2	3 1/2	Integrale	58 1/8	57 1/4		
	50 fl. Loose v. 1840	54 3/4	3 1/2	Syndicate	—	87	Neue Louisd'or	11 5
	35 fl. Loose v. 1845	32 7/8	3 1/2	ditto	—	—	Friedrichsd'or	9 46 1/2
	Bankactien	—	3 1/2	Obligationen	97 1/2	—	Holl. 10 fl. Stücke	9 54 1/2
5	Metalliq.-Obligationen	108 5/8	3 1/2	Ludwig-Canal-Actien	—	78 3/4	Rand-Ducaten	5 35
4	ditto ditto	99 3/8	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	96	20 Franken-Stücke	9 27 1/2
3	ditto ditto	72 1/2	3 1/2	ditto à fl. 500.	79 1/2	79 1/4	Engl. Sovereigns	11 57
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	3 1/2	Obligationen	92 5/8	—	Laudthaler, ganze	2 43 1/2
	500 fl. Loose v. 1834	155	3 1/2	ditto	99	—	Preussische Thaler	1 45
2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	72	—	Gold al Marco	380 —
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	100 3/8	3 1/2	ditto Gressh. à fl. 25.	—	26 1/4	Boekhaltig-Silber	24 20
4	ditto ditto	98 1/2	3 1/2	Oblig. bei Rothschild	92 5/8	—	Gering u. mittelhal.	21 18
3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	—	3 1/2	25 fl. Loose	—	25 1/4		
	Prämienchaine	—	3 1/2	Obligationen	94 3/8	—		
	Active incl. II Coupons	24 3/4	4	Taurusbahn-Actien	345	344 1/2	DISCONTO . . .	4 1/2

## Wirklicher Ausverkauf

des Waarenlagers von  
**S. A. Wallerstein,**  
im Hause des Herrn Doctor Kusel.

Wegen Auflösung des Geschäfts beginnt von heute an der Ausverkauf sämtlicher vorhandener Waaren, welche, um damit schleunigst aufzuräumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden. Zugleich werden alle Diejenigen, welche noch an obige Handlung schulden, zur gefälligen alsbaldigen Zahlung aufgefordert, da im Unterlassungsfall von Vormundchaftswegen gerichtlich eingeschritten werden muß. Laden und Wohnung von S. A. Wallerstein sind gleichfalls abzugeben, und es können sich die Liebhaber sowohl im Lokale selbst als beim Herrn Eigenthümer melden.

### Fremde In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Arens, Kaufm. von Remscheidt. Hr. Mayer, Hofrath m. Sat. v. Freiburg. Hr. Thormann, Rent. v. Mainz. Frhr. v. Gleichenstein v. Freiburg. Mad. Leonhardt v. Heidelberg. Hr. Pain, Stud. v. Biesbaden. Hr. Heinerich, Part. v. Cassel.

**Im Deutschen Hof.** Madame Bickenhausen von Ueberlingen. Hr. Eger, Kaufm. von Saargemünd. Hr. Knecht, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Fischer, Part. von Augsburg. Hr. Walz, Kfm. v. Freudenstadt.

**In den drei Kronen.** Hr. Grosmann und Hr. Dänzel, Stud. v. Tübingen. Hr. Kuder, Student von Rastatt. Hr. Weiersbörfer, Weinhändler v. Merzheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Baron v. Wels, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Rom. Hr. Wunsch, Posthalter v. Gernsbach. Hr. Oswald, Kfm. v. Wien. Hr. Schmauß, Partik. von Frankfurt. Hr. Antonie, Verwalter daher. Hr. Ortmann, Part. daher. Hr. Molynaise, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Schnabel, Kfm. v. Hüteswagen. Hr. Stoweng, Rent. mit Fam. v. London. Herr Pirsch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Herz, Part. v. London.

**Im Erbprinzen.** Hr. Fink mit Fam. von Pforzheim. Hr. Mayer von Baden. Hr. Englert, Kfm. von Frankfurt. Hr. Renaud, Künstler v. Paris. Hr. Rheinhold, Kfm. v. Deiz. Hr. Pinague m. Fam. von Paris. Hr. Wirth, Rent. m. Sat. aus England. Hr. Scharff, Part. v. Rottenburg. Hr. Graf v. Dupot m. Bed. aus Frankreich. Hr. Hüner, Part. von Paris. Hr. Baudeville, Hr. Lucier, Hr. Combrons u. Hr. Charbons, Propr. daher. Hr. v. Starckenfels, k. k. öst. Rath von Wien. Hr. Kober, Rent. v. London. Hr. Pinolle m. Fam. u. Bed. von Brüssel. Hr. Joffeson, Rentier mit Sat. aus England. Hr. Baron v. Leiftern, General mit Fam. u. Dienerschaft von Augsburg. Hr. Immler, Rent. mit Gattin und Bed. aus England. Hr. Müller, Kaufm. von Baden. Hr. Bleißen, Part. mit Gattin von Mühlheim. Hr. Reiß, Kaufm. von Geln. Se. Exc. Hr. Baron von Ditterstedt, Geh. Rath von Baden. Hr. Bayer, Hofgerichtsadvoкат v. Rastatt. Hr. Wienerhold, Gutsbesitzer mit Fam. von Wien. Hr. Trepont, Propr. von Paris. Hr. Waldhausen, Kaufm. von Montjoie.

**Im Geist.** Hr. Alt, Maschinist von Heidelberg. Hr. Dengler v. Offenburg. Hr. Roberti v. Straßburg.

**Im goldenen Adler.** Hr. Heigmann v. Gernsbach. Hr. Breisinger, Gastw. von Lissen. Hr. Stadler v. Ruspheim. Hr. Mez, Fabr. v. Heidelberg.

**Im goldenen Karpfen.** Hr. Kunzmann, Gastg. m. Sohn v. Niesern. Hr. Graf, Hdm. v. Neuspreyfeldt.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Sihson, Rent. m. Bed. a. England. Hr. Perernoud, Rent. v. Paris. Hr. Kelotte, Propr. m. Fam. v. Siege. Hr. Hammer, Kfm. v. Aachen. Hr. Jansen, Kfm. v. Montjoie. Hr. Neubans, Kfm. von Barmen. Hr. Ehrmann, Kfm. von Straßburg. Hr. Koch, Rent. v. Zürich. Hr. Christian, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Werner, Kfm. von Offenbach. Hr. Fontaine, Rent. v. Genf.

**Im Nassauer Hof.** Hr. Ettinger, Fabr. von Hoffsheim.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Pongowsky, Rent. von Baden. Mad. Stöhringer m. Fam. v. Oldenburg. Hr. Lemaire, Hr. Kauteax und Hr. Givelin, Geistliche v. Besancon. Mad. Deuber m. 2 Töchtern v. Würzburg.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Rachel, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Günter, Kaufm. von Würzburg. Herr Grünwald, Part. v. München. Hr. Kießer u. Hr. Blum, Kfl. v. Rehl. Hr. Becker, Kfm. v. Ueberlingen.

**Im Ritter.** Hr. Gottlieb, Maschinist m. Fam. v. Straßburg. Mad. Eberle von München. Hr. Wendel, Mechaniker v. Stuttgart. Hr. Krämer, Ingenieur-Oberlieutenant v. Landau. Hr. Berisch, Kfm. v. Dürrenz. Hr. Gebr. Hohn, Kfl. v. Oberstein. Mad. Bauer von Reutlingen. Hr. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ruth, Kfm. v. Baden.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Römer, Kfm. von Darmstadt. Hr. Florens, Part. mit Gattin daher. Hr. Kaiser, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mayer, Part. v. Stuttgart. Hr. Wolf, Kfm. v. Bonn. Hr. Merckel, Kfm. v. Geln. Hr. Hartmann, Part. von Mannheim.

**Im rothen Haus.** Hr. Strasser, Kfm. v. Bellheim. Hr. Baron v. Senter m. Fam. a. Mailand. Hr. Waldmann, Kaufm. von Mainz. Hr. Droil, Part. von Hanau. Hr. Reining, Kfm. v. Deidesfeld. Hr. Burckmann, Part. von Haslach. Hr. Baron v. Rhumor mit Sat. v. Magdeburg. Hr. Neumann, Assessor v. Mainz. Hr. Dreyfuß mit Bed. von Weissenburg. Hr. Gumm, Kfm. v. St. Martin. Hr. Bauer, Kaufm. von Berlin.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Frey, Lehrer v. Wiesenbach. Hr. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kleinmann, Kaufm. von Neuburg. Hr. Becker, Fabr. von Anweiler.

**Im Waldhorn.** Hr. Weiß, Part. v. Calw. Hr. Wötling, Part. v. Dittenbrunn. Hr. Mesmer, Beamter m. Sat. v. Buchsweiler. Hr. Killgus, Part. v. Neustadt. Hr. Spöck, Wundarzt v. Leimen. Hr. Schneps, Wirth v. Neuburg. Hr. Schmitz, Part. von Mannheim. Hr. Hohenberg, Obercontrolleur v. Berg. Hr. Keller, Holzhändler v. Geln. Hr. Schellenberg, Stud. v. Freiburg.

**Im weißen Löwen.** Hr. Rieger, Gastwirth von Bretten. Hr. Stauffert, Part. daher.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Rüttes, Beamter von Frankfurt. Hr. Rupp, Kfm. daher. Hr. Hayd, Gutsbesitzer m. Sat. v. Speyer. Hr. Kiercker, Kaufm. von Freudenstadt. Hr. Blum, Kaufm. von Straßburg. Hr. Willenstein, Kfm. v. Elberfeld. Hr. v. Herzberg, Lieut. v. Berlin. Hr. Thierfelder, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Nikolai v. Mannheim. Hr. Kramer, Kfm. von Grefeld. Hr. Erle, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Putten, Kaufm. von Offenbach. Hr. Heidenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Worms, Kaufm. daher. Hr. Blum, Gutsbesitzer von Ingelheim.

### In Privathäusern.

Bei Hrn. Revisor Volk: Hr. Eberlin v. Emmendingen. — Bei Frau Generalleut. Stolze Wwe.: Freifrau v. Beck m. Tochter v. Freiburg. — Bei Frau Registrar Helming Wwe.: Hr. Greiner, Apoth. v. Weinheim. — Bei Hrn. Geh. Referendar Jungmann: Frau Oberamtarzt Reiffisch mit 2 Fräul. Töchter v. Spaichingen.

Hierzu als Beilage: Literarische Anzeige von A. Bielefeld in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.